

ERASMUS+ 2021/2022

Zeitraum: WS 2021/22

Gastland: Schweden

Gastuniversität: LINKÖPING

UNIVERSITY

Fachbereich der ERASMUS-Kooperation: Fachbereich Rechtswissenschaft

Studiengang: Rechtswissenschaft

Datum: 26.01.2022

persönlicher Erfahrungsbericht

Vorbereitung (Planung, Organisation und Bewerbung bei der Gasthochschule)

Meine Vorbereitung auf das Auslandssemester begann mit einem Telefongespräch mit Frau Shukvani aus dem Auslandsbüro des FB01. Sie half mir sehr gut mit allen Fragen weiter und unterstützte mich bei der Bewerbung für das Auslandssemester. Die Bewerbung wirkt auf dem ersten Blick umfangreich, ist jedoch, wenn man rechtzeitig damit anfängt gut zu bewältigen. Auch sollte man in der Regel vor der Bewerbung schon einen A1 Schwedisch Kurs besucht haben.

Nach meiner Nominierung durch die Programmbeauftragte Frau Dr. Pelster begann die Bewerbung an der Linköping University. Bei dieser Bewerbung sollte man unbedingt ankreuzen, dass man sofern verfügbar eine Unterkunft durch die Universität vermittelt bekommen möchte. Auch sollte man sich nach der Nominierung direkt bei Studentbostäder (<https://www.studentbostader.se/sv>) anmelden. Hier sammelt man jeden Tag Punkte, die die Chance auf eine Unterkunft erhöhen („first come-first serve“ Prinzip).

Weiterhin sollte man berücksichtigen, dass die meisten Banken Gebühren für das Bezahlen in Schweden verlangen. Deswegen ist es ratsam sich diesbezüglich bei der eigenen Bank zu informieren.

Auch lohnt es sich bereits vor dem Auslandsaufenthalt in die Facebook- Gruppen von ISA und ESN (Studentenorganisationen) einzutreten, da dort Termine für alle möglichen Events veröffentlicht werden.

Anreise und Ankunft

Um nach Linköping zu reisen gibt es mehrere Möglichkeiten. Entweder fliegt ihr nach Stockholm-Arlanda oder nach Kopenhagen-Kastrup und fahrt von dort aus mit dem Zug weiter nach Linköping. Oder ihr fahrt die komplette Strecke mit der Bahn, was circa 13h dauert. Hierfür gibt es eine einmalige Green Mobility Förderung in Höhe von 50€. Linköping hat auch einen kleinen Flughafen. Dieser kann allerdings nur über Amsterdam durch KLM angefliegen werden, was in der Regel teurer ist.

Von den Airlines kann ich SAS besonders empfehlen, da man bis einschließlich 25 durch den Youth Tarif einen ordentlichen Rabatt auf den Flugpreis bekommt, gleiches gilt für die schwedische Bahn SJ.

Weiterhin kann ich euch sehr empfehlen an einem der Arrival Days der Linköping University anzureisen, da der Empfang an diesen Tagen besonders gut organisiert ist und man sogar mit einem Shuttle Bus von dem Flughafen oder Bahnhof in Linköping abgeholt und an den Campus gebracht wird. Direkt am Eingang des Studenthusets hat das International Office ein Welcome Center eingerichtet. Dort holt ihr eure Schlüssel ab und lasst eure Ankunft bescheinigen. Auch liegen dort alle möglichen nützlichen Unterlagen zum Mitnehmen aus. In den ersten Wochen vor dem Beginn des Semesters finden täglich coole Events von ISA und ESA statt, wo man viele Freunde finden kann. Ich kann euch deswegen empfehlen etwas früher anzureisen, um dort teilzunehmen.

Wohnsituation

Die meisten Unterkünfte in Linköping werden durch Studentbostäder verwaltet. Deswegen sollte man sich so früh wie möglich dort registrieren, damit man viele Wartepunkte sammeln kann. Die Chancen ein Zimmer durch die Uni zu bekommen sind aber auch nicht schlecht. Ich hatte Glück und bekam direkt eine Wohnung von der Uni angeboten, sodass ich mich um nichts Weiteres kümmern musste. Die meisten Zimmer sind 20qm Einzelzimmer mit eigenem Bad, aber geteilter Küche/Wohnzimmer mit 8 Personen auf einem Korridor. Die Miete liegt zwischen 350€ und 430€. Auch gibt es Pentry Rooms, diese sind frisch renoviert, mit eigener Küche und Bad ausgestattet und liegen im Stadtteil Ryd. Die Miete hierfür liegt bei circa 530€ im Monat.

Die Wohnanlagen in Flamman und in Ryd sind zudem mit einem Volleyballfeld, einem Wäscheraum und einer Sauna ausgestattet. In Ryd leben zwar die meisten Studenten, der klare Vorteil von Flamman ist jedoch, dass man nur 10 Minuten vom Stadtzentrum entfernt ist. Auch hat Flamman einen sehr beliebten Studentenpub, den Flamman Pub.

Studium

Das Wintersemester an der Linköping Universität geht von Ende August bis Ende Januar. Die meisten Kurse sind Blockveranstaltungen über einen Zeitraum von circa sechs Wochen. Ein Kurs hat ungefähr 10 – 20 Teilnehmer. Das Verhältnis zwischen den Studenten und Dozenten ist locker und freundlich. Änderung an meiner Kurswahl waren jederzeit möglich. Ich musste nur berücksichtigen, dass die Linköping University ein Minimum von 30 ECTS pro Semester verlangt.

Ich besuchte im Wintersemester Banking & Finance Law (7,5 ECTS) bei Elif Härkönen, Comparative Law (7,5 ECTS) bei Herbert Jacobson, Europe in the World (7,5 ECTS) bei Philippa Barnes und English for Students of Law (7,5 ECTS) bei Nandita Mishra. Banking & Finance Law bei Elif Härkönen ist sehr zu empfehlen. Es finden fast täglich Vorlesungen statt. Wöchentlich muss man in Gruppen ein zweiseitiges Assignment ausarbeiten und eine kleine Präsentation halten. Frau Härkönen achtete dabei darauf, dass die Gruppen aus schwedischen Jurastudenten, Austauschstudenten und Wirtschaftstudenten bestehen, sodass man sich gegenseitig helfen konnte und ein guter Informationsaustausch stattfand. Der Kurs war zwar anspruchsvoll, insbesondere das Take Home Exam am Ende, allerdings hat die Arbeit in den wöchentlich wechselnden Gruppen viel Spaß gemacht und man konnte viel lernen.

Comparative Law kann ich ebenfalls empfehlen. In diesem Kurs vergleicht man Common Law mit schwedischem Recht und deutschem Recht. Hierzu schreibt man wöchentlich in

Partnerarbeit ein Paper, das man anschließend im Kurs diskutiert. Die Inhalte erarbeitet man sich selbst. Klassische Vorlesungen fanden nicht statt.

Europe in the World kann ich allen empfehlen, die sich für europäische Außenpolitik und Diplomatie interessieren. Der Kurs ist dem Bereich Political Sciences zugeordnet und besteht aus drei Seminararbeiten und einem Take Home Exam. In den Seminaren werden aktuelle politische Ereignisse in der EU diskutiert.

English for Students of Law behandelt Rechtsthemen wie Corporate Governance und Company Law. In Workshops wird zudem vermittelt, wie man juristische Briefe oder Protokolle schreibt. Meiner Meinung war der Kurs etwas unstrukturiert und das English kam neben den ganzen juristischen Themen etwas zu kurz.

Zum Arbeiten kann ich das Studenthuset sehr empfehlen. Das Gebäude ist neu und bestens ausgestattet. Außerdem hat man dort eine sehr angenehme Lernatmosphäre.

Studentische Vergünstigungen

In Schweden gibt es viele Vergünstigungen für junge Leute und Studenten. Es lohnt sich die digitale Mecenat Card zu beantragen. Damit erhaltet ihr fast überall Rabatte (öffentliche Verkehrsmittel, Kleidung, Technik, Kino und Cafés). Außerdem braucht man die Mecenat Card, um in den Flamman Pub oder auf andere Studentenpartys zu kommen.

Transportmittel

Fast alle Studenten fahren in Linköping mit dem Fahrrad. Daher sollte man sich direkt nach der Ankunft ein Fahrrad kaufen. Am besten schaut man hierzu in die Facebook Flea Market oder in die ISA Telegram Gruppe. Dort werden günstige gebrauchte Fahrräder verkauft. Zwar gibt es auch viele Fahrradgeschäfte für gebrauchte Fahrräder in Linköping, jedoch sind die Fahrräder dort meistens überteuert.

Studentenleben

Das Studentenleben in Linköping ist definitiv einer der Highlights des Auslandssemesters. Das liegt nicht zuletzt daran, dass Linköping eine große Studentenstadt ist. Es gibt sehr viele Studentenclubs und -bars und jedes Wochenende kann man auf Korridor Partys gehen. Auch sollte man die Fika Kultur genießen und hierzu Babettes Kafferi&Bageri sowie Simons Bageri besuchen.

Die Mensa der Universität ist sehr gut, dafür aber auch etwas teuer. Alternativ kann man sich Mittagessen mitbringen und in den Mikrowellen erwärmen, die im Studenthuset bereitstehen.

Darüber hinaus sollte man sich Eishockeyspiele in der Saab Arena sowie die Gamla Siedlung (Altstadt) in Linköping ansehen. Ausflüge in die Nachbarstadt Norrköping sind auch zu empfehlen und durch die kostenlosen Campus Shuttlebusse unter der Woche jederzeit möglich.

Reisen

Auch hinsichtlich Reisen bieten sich viele Möglichkeiten an. Städtetrips nach Stockholm, Malmö und Kopenhagen lohnen sich definitiv. Die Städte sind gut mit den Highspeed Zügen von SJ zu erreichen. Außerdem werden für Austauschstudenten Trips nach Norwegen und Lappland angeboten, die sehr beliebt sind. Alle Infos dazu bekommt man in den Einführungsveranstaltungen.

Fazit

Das Auslandssemester in Linköping ist eine Bereicherung in jeglicher Hinsicht und hinterlässt viele unvergessliche Erinnerungen. Linköping bietet auf der einen Seite eine sehr gut organisierte Universität mit einem interessanten und umfangreichen Kursprogramm sowie auf der anderen Seite ein tolles Studentenleben, das viel Kontakt mit internationalen Studenten ermöglicht.

